

Erfahrungsaustauschkreis im Rahmen des GPSG Festlegung	EK 1
---	-------------

Thema	„Energierstationen,, mit Starthilfeklemmen
<i>Subject</i>	<i>"Energy stations" with starting clamps</i>
Stichwort	
Bezug Norm, Abschnitt Gesetz, Richtlinie	
Umlaufpapiere Sitzung	120-01; 168-02; 168-02a; 170-02 134-01 TOP 11; 157-02 TOP 3;
Frage	<p>In letzter Zeit wurden uns von verschiedenen Kunden sogenannte „Energierstationen,, zur Prüfung / Beurteilung vorgestellt. Dabei handelt es sich um Geräte, die einen 12V Bleiakku mit ca. 10-20Ah beinhalten. Dieser Akku kann über ein integriertes oder externes Ladegerät geladen werden.</p> <p>An die „Energierstationen,, können dann 12V Verbraucher (z.B. Lampen, Radio...) angeschlossen werden. Zusätzlich bieten die Geräte die Option, daß über fest angeschlossene Leitungen mit Starthilfeklemmen einem PKW mit schwacher Batterie Starthilfe gegeben werden kann. In diesem Stromkreis befindet sich keine Sicherung.</p> <p>Es stellt sich hier die Frage welche Anforderungen an diesen Leistungsstromkreis gestellt werden müssen. Bei den uns vorgestellten Geräten waren die Leitungen oft wesentlich schwächer dimensioniert als z.B. bei einem normalen Starthilfekabel.</p>
<i>Question</i>	<p><i>Lately several clients presented us so called "Energy stations" with starting clamps for testing. It is about devices which contain a 12V lead battery with approx. 10 – 20Ah. This battery can be charged by an integrated or an external battery charger.</i></p> <p><i>The „energy station“ can supply 12V loads (e.g. luminaries, radios). Additionally the devices include options for giving a jump start to passenger cars with low battery via fixed attached wires with starting clamps. In this circuit there is no fuse.</i></p> <p><i>The question arises which requirements have to be demanded for this jump start circuit. At the devices presented to us the wires often have been designed considerably lower than e.g. at a normal jump start cable.</i></p>
Lösungs- vorschlag	Unserer Ansicht müssen die Leitungen und Klemmen derartiger Geräte die Anforderungen an ein Starthilfekabel (VDE 0510 Teil 4) einhalten.

Proposal of solution

In our opinion the wires and clamps of such devices have to comply with the requirements of jump start cables (VDE 0510 part 4).

Entscheidung

134-01 TOP 11
Für die dem EK 1 vorgestellten Geräte gibt es keine direkt anwendbaren Normen. Die Prüfanforderungen sind individuell festzulegen.
- Die Kabel müssen insbesondere hinsichtlich der Klemmen den Anforderungen an Starthilfekabel genügen.
- Der Querschnitt der verwendeten Kabel könnte kleiner als der in DIN 72533 geforderten 16 mm² sein.
- Die Verwendung eines Schalters wird als nicht unbedingt notwendig angesehen.

157-02 TOP 3
Die Prüfanforderungen für Energiestationen mit Starthilfe-Klemmen sollten in einer Arbeitsgruppe noch weiter festgelegt werden. Dieser hat noch nicht getagt. Somit gelten die im Protokoll festgelegten Bedingungen. Herr Pösl kümmert sich darum.

170-02
Aufgrund des Ergebnisses wurde die Anfrage als Prüfgrundlage umgeschrieben. Diese ist als Dokument EK 1 / 168a-02 beigelegt.

25.10.2002

Decision

*143-01 TOP 11
For the devices presented to the EK 1 there are no directly applicable standards. The test requirements have to be determined individually.
- The cables have to comply with the requirements for jump start cables especially regarding the clamps.
- The cross section of the cables used could be less than 16 mm² as required in the DIN 72533.
- The use of a switch is considered as not essentially necessary.*

*157-02 TOP 3
The test specifications for energy stations with jump start clamps should be further determined in a working group. This has not held a meeting yet. Therefore the conditions determined in the protocol are valid. Mr. Pösl will handle this matter.*

*170-02
Due to the result the inquiry was rewritten as test principle. This is attached as document EK 1/168a-02
25.10.2002*